

Eine erfreuliche Wahrheit: **DIE 4.REVOLUTION – Energy Autonomy**

ab 18.März 2010 im Kino

von der Leinwand auf die Straße in die Schulen, Stadthallen, Fussballstadien, Friseursalons....

Der Kino-Dokumentarfilm **DIE 4.REVOLUTION – Energy Autonomy** beschreibt anhand von Beispielen aus 10 Ländern auf 4 Kontinenten, dass der Umstieg auf 100% Erneuerbare Energien möglich ist. Es geht um eine Umstrukturierung der Machtverhältnisse – weg von zentralisierten Strukturen der konventionellen Energieversorger, weg von Öl, Kohle, Gas und Atom hin zu einer dezentralisierten Energieversorgung. Jeder kann Energie produzieren und konsumieren. Die Energiekosten werden neu verteilt. Energieautonomie ist die Chance für eine nachhaltige ökonomische Entwicklung, sozialen Frieden und letztendlich globale Gerechtigkeit. Freie Energie für Alle!

Der Film ruft mit ausgefeilter Dramaturgie, hochwertigen Bildern, großer Originalmusik des Suttgarter Filmorchesters und mitreißenden Protagonisten zum Aufbruch ins solare Zeitalter auf.

„Honig für die Augen“ postet Facebook-Fan Manuel Gruber, Kino-Zeit.de spricht von einer „erfreulichen Wahrheit“ und gibt sechs Sterne.

Nach einer gut vierjährigen Produktionszeit ist dieses komplexe Projekt für die interdisziplinäre Crew aus dem Hause **fechnerMEDIA** längst mehr als ein Film. Das zeigt sich schon an dem außergewöhnlichen Finanzierungs-Modell: „Microfinancing für einen Film“, schreibt ein Twitter-Follower. Mit symbolischen Filmbausteinen im Wert von 1000 bis 150.000 Euro und einem Investor mit 550.000 Euro konnte das 1,4 Millionen Projekt aus der ganzen gesellschaftlichen Vielfalt finanziert werden. Der Anfang einer stetig wachsenden Bewegung, die den Film und seine Botschaft der Energiewende finanziell und ideell trägt und voranbringt.

Mit Ankündigung des Kinostarts hat sich diese **Community der Energy Autonomy** vervielfacht und konnte bundesweit aktive Mitstreiter, NGOs, Institutionen und Vereine begeistern. Mit einer Vielfalt von Events und Aktionen um den Kinofilm kämpfen die **Energy Autonomy Eventpartner** für die zentralen Themen des Films: Natur- und Klimaschutz, Entwicklungschancen der sogenannten Dritten Welt, Schutz des Regenwalds, Kampf gegen die Armut, Elektromobilität, Energieeffizienz, Solararchitektur, Energiespeicherung. So entsteht neben spektakulären Premierenevents mit lokaler Prominenz und zahlreichen Folgeveranstaltungen während der Laufzeit des Films ein wichtiges Netzwerk.

Am Ende dieses Films kann für jeden ein neuer Anfang stehen!